

Sitzung des Ortsgemeinderates Kalt

Am Dienstag, 29.09.2015, findet um 19:30 Uhr, im "Dorftreff", in Kalt eine Sitzung des Ortsgemeinderates Kalt mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Zustimmung zur 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Maifeld
- 3) Neuabschluss des Wegenutzungsvertrages (Stromkonzessionsvertrag) für die Stromversorgung der Ortsgemeinde - Festlegung der Auswahlkriterien und deren Gewichtung
- 4) Neufassung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Kalt
- 5) Widmung der Gemeindestraße "Obere Aspel"
- 6) Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Verbandsgemeinde Maifeld, der verbandsangehörigen Städte und Ortsgemeinden und der sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts für die Haushaltsjahre 2008-2013
- 7) Annahme sowie Einwerbung von Spenden/Sponsoringleistungen
- 8) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet ein nicht öffentlicher Teil statt, in dem [über Instandsetzungs- und Konzessionsangelegenheiten](#) beraten wird.

Kalt, 23. September 2015
Ortsgemeinde Kalt

WILLI PROBSTFELD
Ortsbürgermeister

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Sitzung des Ortsgemeinderates Kalt am 29.09.2015 im "Dorftreff" in Kalt findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen [dem](#) Ortsbürgermeister nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurz gefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.